

---

An alle Eltern  
der Beethoven Grund- und Mittelschule

Telefon: 08341 13367  
Fax: 08341 94820  
E-Mail: [verwaltung@beethovenschule.de](mailto:verwaltung@beethovenschule.de)  
Homepage: [beethovenschule.de](http://beethovenschule.de)  
Adresse: Beethoven Grund- und Mittelschule  
Gartenweg 22  
87600 Kaufbeuren  
Datum: 19/09/2022

---

## 1. Sekretariat

Unsere Verwaltungsangestellte, Frau Bauer, ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr telefonisch erreichbar. Mit **Ausnahme der dritten und vierten Stunde** (9:45 -11:15 Uhr) ist die Verwaltung am Vormittag auch geöffnet. Darüber hinaus können Sie uns jederzeit per Fax, per E-Mail oder auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen:

Kontakt: siehe Seite 1 oben rechts

Das **Schulhaus wird um 7:45 Uhr geöffnet**. Schicken Sie Ihr Kind daher bitte so in die Schule, dass keine großen Wartezeiten entstehen. Je nach Absprache mit der Klassenleitung können die Kinder entweder vor dem Haupteingang warten oder ab 7:30 Uhr auch im Pausenhof.

---

## 2. Termine, Ferien und unterrichtsfreie Tage

### Anstehende Termine

---

Elternabend	Do 22.09.22	1. Klassen
Wahl der Klassenelternsprecher	Do 29.09.22	2. bis 9. Klassen

---

1. Elternsprechtage	Do 17.11.22
---------------------	-------------

---

Alle weiteren Termine sind in den nächsten Tagen auf unserer Homepage eingestellt.  
(Schule-Termine)

## 3. Benachrichtigung bei Fehltagen

An unserer Schule wird die Anwesenheit Ihres Kindes nach Unterrichtsbeginn kontrolliert. Sollte es unentschuldigt fehlen, werden wir versuchen, Sie als Erziehungsberechtigte zu erreichen. Bleibt dies erfolglos, so wird die Schule je nach Lage des Falles entscheiden, ob es gerechtfertigt erscheint, die Polizei zu verständigen. Es ist im Interesse Ihres Kindes unbedingt notwendig, dass Sie jede Abwesenheit der Schule unverzüglich melden. Mündliche Mitteilungen über Mitschüler werden dabei nicht akzeptiert.

**Bitte benachrichtigen Sie die Schule am ersten Fehltag bis spätestens 08:00 Uhr:**

- **per edoop – als bevorzugte Möglichkeit**
- telefonische Mitteilung unter (08341) 13367
- auf den Anrufbeantworter unter der gleichen Nummer – rund um die Uhr.
- per Fax unter (08341) 94820
- per E-Mail unter: [verwaltung@beethovenschule.de](mailto:verwaltung@beethovenschule.de)

**Für die Entschuldigung am Nachmittag: bitte ausschließlich edoop verwenden!  
Der Anrufbeantworter wird am Nachmittag nicht mehr abgehört.**

#### **4. Gemeinsam vor Infektionen schützen**

Für eine sinnvolle Umsetzung des Mutterschutzes an Schulen sind Sie entsprechend den Empfehlungen des Bayerischen Staatsministeriums gebeten, die Mitteilungspflicht bei bestimmten Infektionskrankheiten zu beachten. Ein entsprechendes Informationsblatt für Eltern finden Sie auf der Homepage des Robert Koch Instituts („*Gemeinsam vor Infektionen schützen - Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte*“)

Für die Erkrankung an Röteln, Ringelröteln und Influenza besteht zwar keine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz, jedoch bitten wir Sie im Hinblick auf die drohenden Risiken für Schwangere um eine zuverlässige Mitteilung an die Schule.

#### **5. Beurlaubung vom Unterricht**

Schüler können nur in **begründeten Ausnahmefällen** auf **rechtzeitigen** schriftlichen oder persönlichen Antrag hin durch die Schulleitung beurlaubt werden. Wir bitten Sie, insbesondere Ihre Reise- und Urlaubsplanungen stets **außerhalb der Unterrichtszeit** vorzusehen. Das entsprechende Formular finden Sie zukünftig auf der Homepage oder bekommen dieses in der Verwaltung.

#### **6. An- und Abwesenheit Ihres Kindes**

Sollte der Unterricht vorzeitig enden (z. B. bei dienstlicher Abwesenheit von Lehrkräften), wird dies den Schülern rechtzeitig – in der Regel am Tag zuvor – mitgeteilt, so dass Sie über Ihr Kind (GS: Info im Hausaufgabenheft!) informiert werden können.

Wir erleben immer wieder den Fall, dass Kinder nicht rechtzeitig oder mit großer Verspätung nach Hause kommen. Besorgte Eltern fragen dann bei uns nach, wo sich ihr Kind aufhält oder aufhalten könnte. Wir teilen diese Sorge und bemühen uns um Aufklärung. Unsere Bitte: Treffen Sie mit Ihrem Kind für den Heimweg klare Vereinbarungen (Treffpunkte, Zeiten, Begleitschüler u. a.).

#### **7. Schulunfall**

Bei schulischen Veranstaltungen besteht für Ihr Kind eine Schüler-Unfallversicherung, die bei Unfällen im Schulbereich und auf dem Schulweg eintritt. Sie ist für Sie kostenlos,

doch muss jeder Unfall – soweit es nicht durch die Lehrkraft geschehen konnte – der Schule gemeldet werden. Bitte teilen Sie es auch dem behandelnden Arzt mit, wenn es sich um einen Schulunfall handelt. Sachbeschädigungen durch Unfall oder durch Schuld von Mitschülern (z. B. Kleidung, Fahrräder usw.) sind über die Schüler-Unfallversicherung in der Regel nicht versichert.

Grundsätzlich raten wir ab, vor dem 4. Schuljahr mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen. Sollten Sie dies dennoch ausdrücklich für Ihr Kind wünschen, so bitten wir Sie um eine schriftliche Einverständniserklärung. Ihr Kind ist auch in diesem Fall auf dem Schulweg gesetzlich unfallversichert.

## **8. Anträge für Leistungen auf Bildung und Teilhabe**

Die Familien, die Sozialleistungen beziehen, haben Anspruch auf Bildungs- und Teilhabeleistungen. Darunter fallen z. B. Kosten für Klassenfahrten, Ausflüge, gemeinschaftliches Mittagessen, Lernfördermaßnahmen. Erstattungsanträge hierzu erhalten Sie im Sekretariat.

## **9. Schulweghelfer – dringend gesucht!!!**

Der Schulweghelferdienst ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung geworden. In diesem Schuljahr sind wir wieder bemüht, auch interessierte Schüler zu Schulweghelfern ausbilden zu lassen. Ansprechpartner hierfür ist Frau Titze und Herr Suschinsky. Allerdings sind wir an manchen Straßenübergängen auch weiterhin auf die Unterstützung von Erwachsenen angewiesen. Wir bitten Sie daher herzlich – soweit Sie es ermöglichen können – sich hierfür zur Verfügung zu stellen. Auch wenn Sie nur an einem einzigen Wochentag Zeit haben, wäre es uns bereits eine große Hilfe. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat.

Allen aktiven Schulweghelfern danken wir herzlich für Ihre überaus wichtige und wertvolle Arbeit!

## **10. Schulberatung**

Die Beratung der Schüler und ihrer Eltern ist ein Teil des Erziehungsauftrages der Schule. Erster Ansprechpartner zu Fragen der Schullaufbahn, bei Lern- und Leistungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten u. a., ist die zuständige Klassenlehrkraft.

Im Foyer der Schule finden Sie auch den Aushang der Staatlichen Schulberatung mit den Kontaktdaten der zuständigen Schulpsychologin Frau Unger (Klassenleitung 1b) und der Beratungslehrkraft, Herrn Kling.

## **11. AsA – Alternatives schulisches Angebot**

Als eine Form der Erziehungshilfe wird an der Beethoven-Mittelschule das Alternative schulische Angebot (AsA) durchgeführt.

Das AsA ist als Beratung und Hilfe gedacht für Schüler, Eltern und Lehrer bei schwierigen erzieherischen Situationen und Problemen im Schulalltag. Durch diese vorbeugende Unterstützung soll das Auftreten massiver Verhaltensauffälligkeiten und damit verbundener Schulschwierigkeiten verhindert werden. Dabei arbeiten Frau Klinke als Lehrerin im mobilen sonderpädagogischen Dienst des Förderzentrums Josef-Landes-Schule und Frau Landgraf zusammen.

Kontakt zu AsA erhalten Sie durch Frau Landgraf (Sprechstunde siehe Liste). Nach wie vor können Nachrichten in den AsA-Briefkasten eingeworfen werden.

## **12. Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)**

Jugendsozialarbeit ist ein kostenloses Angebot und bietet Schülerinnen und Schülern bei persönlichen, familiären und schulischen Problemen Rat und konkrete Hilfe an. Bei Konflikten mit Mitschülern kann sie beraten und vermitteln.

Ebenso ist sie eine Anlaufstelle für Eltern, die sich um die seelische, soziale oder schulische Entwicklung ihrer Kinder Sorgen machen. Jugendsozialarbeit ist Ansprechpartner bei Erziehungsproblemen, vermittelt bei Bedarf individuelle Hilfsangebote (z. B. Beratungsstellen: Erziehung, Sucht, ...) und führt Kriseninterventionen durch.

Gegebenenfalls unterstützt sie die Lehrkräfte und leistet mit sozialpädagogischen Methoden einen Beitrag zur Entwicklung sozialer Fertigkeiten und zur Vorbeugung von Mobbing und Gewalt.

Ansprechpartner für Schüler, Eltern und Lehrer sind:  
Fr. Sozpäd. (BA) Bettina Feuerstein für die Grundschule im Raum 1.2.4 und  
Fr. Dipl.-Sozpäd. Sandra Gurmman für die Mittelschule im Raum 2.2.4

## **13. Kooperationsstufe**

Die Beethovenmittelschule führt im aktuellen Schuljahr wieder eine Kooperationsstufe in der 1. Klasse durch. Dabei werden die Schüler im Laufe des Schuljahres für einige Stunden in unterschiedliche Arbeitsgruppen unterteilt. Begleitet wird das Konzept von Frau Klinke und der Josef-Landes-Schule Kaufbeuren.

## **14. Offene Ganztagschule (OGS)**

Auch in diesem Schuljahr wird an der Beethoven-Grundschule die offene Ganztagesbetreuung angeboten. Die Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler ist verpflichtend bis 16:00 Uhr (kurze Gruppe 14:00 Uhr). Es entstehen ausschließlich Kosten für die verpflichtende Teilnahme am Mittagessen.

Auch für die Mittelschule wird wieder eine Gruppe bis 16 Uhr angeboten. Die Schüler der Mittelschule essen in der Schulküche.

## **15. edoop – Elektronisches Schüler-Informationssystem**

Zur Optimierung des Informationsaustausches mit den Eltern realisiert die Schule die Kommunikation weitgehend mit dem elektronischen Informationssystem edoop. Dieses System wird in Bezug auf die Eltern in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Elektronischer Versand der Elternbriefe
- Elektronische Krankmeldungen

Die meisten Elterninformationen werden dadurch an eine von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. In der E-Mail-Nachricht ist dann der entsprechende Elternbrief angehängt bzw. verlinkt.

## **16. Umgang mit Schulbüchern**

Ihr Kind erhält in diesem Schuljahr Schülerarbeitsbücher leihweise zur Verfügung gestellt. Versehen Sie die Schülerbücher mit einem Schutzeinband, jedoch kleben Sie diesen keinesfalls mit Klebestreifen am Buchdeckel fest. Verschmutzte, beschädigte oder verloren gegangene Bücher müssen wir in Rechnung stellen.

## **17. Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2022/2023**

In diesem Schuljahr können wir in der Grundschule in geringem Umfang auch Arbeitsgemeinschaften anbieten.

Im Elternbrief erhalten Sie Informationen darüber, welche Angebote es gibt und von den Lehrkräften, wie die Schüler entsprechend eingeteilt werden.

## **18. Sprechzeiten der Lehrerinnen und Lehrer**

Bitte melden Sie sich im Vorfeld z. B. telefonisch oder über eine Mitteilung im Hausaufgabenheft zu den Sprechstunden an, um Wartezeiten zu vermeiden. Für Sprechstunden mit Lehrkräften, die nur nach Vereinbarung (n. V.) zu sprechen sind, vereinbaren Sie bitte einen Termin über das Sekretariat.

Die Liste finden Sie in den nächsten Tagen auf unserer Homepage unter „Schule-Lehrer-Sprechzeiten“.